

Schweriner Seglerverein von 1894 e. V.
- Kassenprüfer -

PRÜFBERICHT

zur Überprüfung der Kassenunterlagen des
Schweriner Seglervereins von 1894 e. V.
zum Jahresabschluss 2022

Anwesend: Florian Kolm, Kassenprüfer
Jochen Finck, Kassenprüfer

Prüfungszeitraum: 01. Januar bis 31. Dezember 2022
Prüfungstermin: 26. Oktober 2023

Allgemeines

Die Basis für die Kassenprüfung 2022 bildeten Belege, Kassenblätter, Kontoauszüge, die Datev Summen- und Saldenliste vom 26.10.2023, einzelne elektronische Kontoblätter sowie die Kostenrechnungsblätter. Diese Unterlagen wurden den Kassenprüfern vom Schatzmeister teilweise in Papier, teilweise in elektronischer Form vorgelegt.

Die am 26.10.2023 durchgeführte Kassenprüfung ergab folgende Ergebnisse:

Formale Prüfung

Grundsätzlich ist zunächst anzumerken, dass sich die Unterlagen formal in einer sehr guten Verfassung präsentierten. Alle Ordner sind sehr übersichtlich und zweckmäßig sortiert.

Inhaltliche Prüfung

Aus den Summen- und Saldenlisten ergaben sich folgende Kassen- und Kontostände:

		Stand 01.01.2022 EURO	Stand 31.12.2022 EURO	Bemerkung
	Kassen			
0921	Hafenkasse	193,83	585,18	
0922	Geschäftsstelle	302,83	73,72	Umwidmung
0923	Veranstaltungen	0,00	0,00	Unterjährige Verwendung (diverse Regatten)
	Banken			
0950	Sparkasse Schwerin 301044503	180.266,51	92.674,92	Hauptkonto
953	Sparkasse Schwerin 1713831402	7.346,21	0,00	Baukonto (Bootshalle)
	Gesamtbestand	188.109,38	93.333,82	

Prüfung der Barkassen

Die Kassenprüfer verglichen die Fibu-Kontenblätter mit den Papier-Kassenblättern. Danach sind die Endbestände per 31.12.2021 mit den Anfangsbeständen per 01.01.2022 im Rechnungswesen identisch. Auch die Endbestände zum 31.12.2022 wurden korrekt dargestellt.

Die Belege der Barkassen für die Hafenkasse, Geschäftsstelle und Vereinsveranstaltungen, z. B. Regatten, wurden stichprobenhaft hinsichtlich einer durchgehenden Nummerierung, korrekten Jahreszuordnung, korrekten Übernahme des Betrages vom Beleg auf das jeweilige Monatskassenblatt geprüft.

Es gab keine Beanstandungen.

Entsprechend der Kassenordnung wurde die Handkasse Hafen sowie die Handkasse Geschäftsstelle weiter fortgeführt.

Die Kassenführung der „Hafenkasse“ wird durch die Nutzung des Hafensbuchs unterstützt. Die darin dokumentierten Einnahmen waren mit denen des Kassenbuches abstimmbare.

Die Kassenführung der Kasse „Geschäftsstelle“ erfolgte ordentlich und gut nachvollziehbar.

Bei allen Veranstaltungen wurden die entsprechenden Handkassen verantwortungsvoll geführt. Stichproben ergaben keine Beanstandungen.

Prüfung der Banken

Die Endbestände per 31.12.2021 sind mit den Anfangsbeständen im Rechnungswesen per 01.01.2022 identisch. Die Endbestände per 31.12.2022 der Finanzbuchhaltung (Fibu-Kontenblatt) stimmen mit den jeweiligen Endbeständen der Kontoauszüge überein. Stichprobenartig wurden auch Zahlungsströme zwischen den Kassen und der Bank geprüft und führten zu keinen Beanstandungen. Das Baukonto wurde in 2022 geschlossen.

Buchführung

Die Kassenprüfer überzeugten sich von der Korrektheit der Buchführung, indem sie durch stichprobenartige Einsicht den Ordner mit den bar verauslagten Beträgen prüften. Gleiches gilt für die Ordner mit den Rechnungen von Firmen sowie den Zahlungen des Bankkontos.

Die Eingangsrechnungen von Firmen sind alphabetisch geordnet und kontiert. Anhand der entsprechenden Buchungstexte waren Kontobewegungen nachvollziehbar.

Die stichprobenartige Sichtung der Belege ergab, dass die Rechnungen, wie in der Kassenordnung vorgegeben, mit „sachlich richtig“ gezeichnet waren. Inhaltliche Unrichtigkeiten haben die Kassenprüfer nicht festgestellt.

Fazit

Im Geschäftsjahr 2022 gab es wie im Vorjahr keinen Überschuss der Einnahmen über die Ausgaben, sondern einen Verlust in Höhe von insgesamt rund TEUR 92.

Ursache hierfür sind im weiterhin hohe Reparatur- und Instandhaltungskosten (wie zum Beispiel die Uferbefestigung) sowie höhere Abschreibungen der Bootshalle.

Der Mittelbestand zum 31.12.2022 betrug 93.333,82 EUR und hat sich gegenüber dem Vorjahr um knapp 95 TEUR verringert.

Dem Schatzmeister bescheinigen die Kassenprüfer, dass ihm alle Sachverhalte und Details präsent waren. Anhand der Unterlagen und selbst entwickelten Controlling-Instrumente wurde deutlich, mit welchem Engagement alle Beteiligten arbeiten.

Dafür herzlichen Dank!

Die Kassenprüfer empfehlen der Versammlung daher, den Vorstand für das Rechnungsjahr 2022 zu entlasten.

Schwerin, den 04.12.2023



Florian Kolm
Kassenprüfer



Jochen Finck
Kassenprüfer